



Schmerzmanagement – Fremdeinschätzung

Herzlich Willkommen zur Schulung!

Thema: **Schmerzmanagement –
Fremdeinschätzung**

Dauer: ca. 45 Minuten

Ziel: Es wird die Schmerzeinschätzung bei
nonverbalen Menschen vermittelt

S4 – Schmerzmanagement - Fremdeinschätzung

Inhalt:

- 1 Woran erkennen wir Schmerzen?
- 2 Durchführung
- 3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

1 Woran erkennen wir Schmerzen?



1 Woran erkennen wir Schmerzen?

- ◆ **Als Reaktion auf Schmerzen verändern demenziell erkrankte Menschen – ebenso wie kognitiv nicht beeinträchtigte Menschen – ihr Verhalten, indem sie bestimmte Verhaltensweisen äußern, also mögliche Schmerzindikatoren zeigen, die es zu interpretieren gilt.**

1 Woran erkennen wir Schmerzen?

Wahrnehmbare Schmerzindikatoren!

◆ Lautsprachliche Indikatoren:

- Verbal
- Vokal

◆ Mimische Indikatoren

◆ Verhaltensindikatoren:

- Verhaltensbedingte Indikatoren für Schmerz
- Indikatoren für Schmerz durch Verhaltens- oder Stimmungsänderung

◆ Physiologische Indikatoren

Ab wann erfolgt eine Fremdeinschätzung?

- ◆ In der Literatur finden sich Angaben zur Verlässlichkeit von Skalen in Verbindung mit dem MMST. Sie machen die Angabe, dass ab einem MMST größer als 15 die Selbstauskunft mittels Instrumenten zur Selbsteinschätzung nicht mehr möglich ist.

Fremdeinschätzung

- ◆ Die Pflegekraft wiederholt die Einschätzung der Schmerzen sowie der schmerzbedingten Probleme in Ruhe und bei Belastung oder Bewegung in individuell festzulegenden Zeitabständen (DNQP 2011).

3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

Welche Instrumente finden Anwendung in der Pflege?

- ◆ **BEurteilung von Schmerzen bei Demenz (BESD)**
- ◆ **Beobachtungsinstrument für das Schmerzassessment bei alten Menschen mit Demenz (BISAD)**
- ◆ **Zurich Observation Pain Assessment (ZOPA)**

3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

BESD „BEurteilung von Schmerzen bei Demenz“

Erfassung von fünf beobachtbaren Verhaltensweisen:

- ◆ Atmung
- ◆ Negative Lautäußerungen
- ◆ Gesichtsausdruck
- ◆ Körpersprache
- ◆ Reaktion auf Trost

3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

BESD „BEurteilung von Schmerzen bei Demenz“

- ◆ Maximal zwei Punkte pro Kategorie
→ 10 Punkte maximal für stärksten Schmerz
- ◆ Ein Wert von 2 oder darüber wird als behandlungsbedürftig angesehen
- ◆ Es wird angegeben, ob es sich um eine Ruhe- oder Mobilisationssituation handelt

3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

BESD „BEurteilung von Schmerzen bei Demenz“

- ◆ Dauer der Einschätzung ca. 5 bis 10 Minuten
- ◆ Gute Gesamtbewertung, Anwendbarkeit und Praxistauglichkeit

BISAD „Beobachtungsinstrument für das Schmerzassessment bei alten Menschen mit Demenz“

Die BISAD besteht aus 8 Kategorien:

I Beobachtung vor der Mobilisation

- ◆ 1. Gesichtsausdruck: Blick und Mimik
- ◆ 2. Spontane Ruhehaltung (Suche nach einer schmerzfreien Schonhaltung)
- ◆ 3. Bewegung (oder Mobilität) der Person (innerhalb und/oder außerhalb des Bettes)
- ◆ 4. Über die Beziehung zu Anderen (Gemeint sind Beziehungen jeglicher Art, mittels Blicken, Gesten oder verbalem Ausdruck)

BISAD „Beobachtungsinstrument für das Schmerzassessment bei alten Menschen mit Demenz“

Die BISAD besteht aus 8 Kategorien:

II Beobachtung während der Mobilisation

- ◆ 5. Ängstliche Erwartung bei der Pflege
- ◆ 6. Reaktionen während der Mobilisation
- ◆ 7. Reaktionen während der Pflege der schmerzenden Bereiche
- ◆ 8. Während der Pflege vorgebrachte Klagen

3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

BISAD „Beobachtungsinstrument für das Schmerzassessment bei alten Menschen mit Demenz“

- ◆ Pro Item werden zwischen null und vier Punkten vergeben.
- ◆ Gesamtscore zwischen null und 32.
- ◆ Es liegen keine Empfehlungen zu Interventionsgrenzen vor.

BISAD „Beobachtungsinstrument für das Schmerzassessment bei alten Menschen mit Demenz“

- ◆ Das Ausfüllen des Bogens dauert etwa eine Minute.
- ◆ Die BISAD erfüllt die Anforderungen an die Schmerzerkennung und Schmerzeinschätzung bei Menschen mit schwerer Demenz.

3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

ZOPA (Zurich Observation Pain Assessment)

Das Instrument hat insgesamt 13 Verhaltensmerkmale, die vier Kategorien zugeordnet sind:

- ◆ Lautäußerung
- ◆ Gesichtsausdruck
- ◆ Körpersprache
- ◆ Physiologische Indikatoren

3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

ZOPA (Zurich Observation Pain Assessment)

Der DNQP (2011) empfiehlt ZOPA bei bewusstseinsbeeinträchtigten Menschen, sedierten Menschen unter intensivmedizinischer Behandlung und bei älteren Menschen mit demenziellen Erkrankungen bei Hinweis auf eine eingeschränkte Selbstausskunftsfähigkeit aufgrund einer mittleren bis schweren Demenz.

3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

ZOPA (Zurich Observation Pain Assessment)

Das Instrument macht eine Angabe dazu, ob Schmerz vorhanden ist oder nicht. Laut den Autorinnen ist von Schmerz auszugehen und eine schmerzreduzierende Maßnahme einzuleiten, sobald ein Verhaltensmerkmal vorhanden ist. Auch wenn mehrere Verhaltensmerkmale zu beobachten sind, lässt dies keine Aussage über eine höhere Schmerzstärke zu.

3 Instrumente zur Fremdeinschätzung

- ◆ **Praxisübung bis zur nächsten Schulung:** Die Teilnehmenden erproben das Instrument in der Praxis. Es werden feste Arbeitsaufträge ergeben und definiert. Die Erfahrungen der Schmerzeinschätzung mittels der BESD, BISAD und ZOPA werden bei der nächsten Schulung berichtet.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!